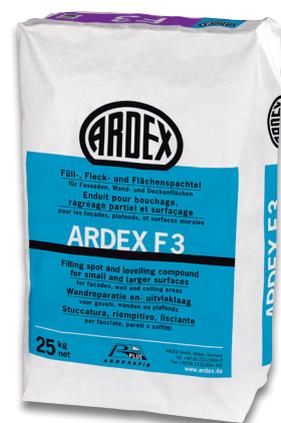




ARDEX F 3

Füll-, Fleck- und Flächenspachtel

- Schnelle Trocknung durch ARDURAPID PLUS® Effekt
- Hoch kunstharzvergütet
- In allen Schichten nach 1 Tag trocken
- Hervorragende Haftung
- Sehr ergiebig



Anwendungsbereich:

Innen und Außen.

- Füllen, Ausbessern und Spachteln von Fassaden, Wand- und Deckenflächen vor dem Auftragen von Dispersionsanstrichen und -putzen, Siliconharzfarben, Dispersionsilikatfarben, Silikatfarben, Lasur-, Wisch und Spachteltechniken.
- Sanierung von Rissen der Gruppe A.1 und A.2 entsprechend BFS-Merkblatt 19.

Art:

Weißzement aus verformbaren und hydraulischen Bindemitteln. Das Pulver wird mit Wasser zu einer geschmeidigen Masse angerührt, die sich leicht in dünner und dicker Schicht spachteln lässt und nach ca. 90 Minuten erhärtet. Getrocknete Schichten sind spannungsarm und diffusionsoffen.

Verarbeitung:

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX F3-Pulver werden ca. 11,5 l Wasser benötigt. Es darf nur so viel Material angerührt werden, wie innerhalb von ca. 30 Minuten verarbeitet werden kann. Die Spachtelmasse ist bei +18 bis 20 °C ca. 30 Minuten lang verarbeitbar und kann sofort in der gewünschten Schichtdicke aufgebracht werden. Die Nachbearbeitung kann durch Filzen und Glätten erfolgen. Zum Füllen von Löchern und Vertiefungen sowie zum Modellieren von rauen Oberflächenstrukturen kann ARDEX F3 mit feuergetrocknetem Sand, z.B. ARDEX SPS Spezialsand oder ARDEX QS Quarzsand, gestreckt werden.

Das Streckungsverhältnis beträgt max. 1 RT Spachtelmasse: 0,3 RT Sand. Die Anmachwassermenge soll hierbei nicht erhöht werden. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Abbindezeit. Im Zweifelsfalle wird eine Versuchsspachtelung empfohlen.

ARDEX F3 außen und innen über +5 °C verarbeiten. Niedrige Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit, hohe Temperaturen verkürzen diese.

Die Spachtelschicht kann nach dem Trocknen, nach einem Tag, mit geeigneten Anstrich- und Putzsystemen überarbeitet werden.

ARDEX F3-Spachtelschichten nicht flutieren. Bei Fleckspachtelungen für Nachfolgearbeiten die unterschiedliche Saugfähigkeit und Alkalität des Untergrundes beachten. Die Verarbeitungsempfehlungen der Anstrich- und Putzhersteller sind zu beachten. Aufgrund des ARDURAPID-Effektes sind auch dicke ARDEX F3-Schichten bei Temperaturen über +10 °C nach einem Tag trocken.



ARDEX GmbH
Postfach 6120 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX F 3

Füll-, Fleck- und Flächenspachtel

Risssanierung:

Zur Sanierung von Rissen der Gruppe A.1 »Putzoberflächenrisse« und Gruppe A.2 »Durch Putzlagen durchgehende Risse« wird der ARDEX F 3-Mörtel mit der Glättkelle auf den Untergrund aufgetragen und scharf abgezogen. Danach erfolgt der flächige Mörtelauftrag zur Einbettung des ARDEX BU-R Armierungsgewebes. Der 2. Spachtelauftrag kann nach 2 Stunden erfolgen.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig und frei von Staub, Schmutz und anderen Trennmitteln sein. Elastische oder lackartige Anstriche, ebenso nicht fest haftende oder schwach gebundene Anstriche, lockere Putze und Tapeten sind zu entfernen.

Untergrund	ohne Voranstrich	mit Voranstrich / nur Innen
Porenbeton	✓	
Beton	✓	
Ziegelmauerwerk	✓	
Gipsdiele		ARDEX P 51 ARDEX P 52
Kalksandstein	✓	
Gipsspachtelmasse		ARDEX P 51 ARDEX P 52
Gipskarton- und Gipsfaserplatten	✓	
Zementfaserplatten	✓	
Fliesen- und Plattenbeläge	✓	
Naturstein	✓	
wasserfeste, scheuer- und waschbeständige matte Disper.Farben	✓	
Latexfarben	✓	
mineralische Reibputze	✓	
MG 2 Kalkzementmörtel	✓	
MG 3 Zementmörtel	✓	
MG 4 Gipsmörtel		ARDEX P 51 ARDEX P 52
Kunstharzputze	✓	

Hinweis:

Enthält Portlandzement. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Einatmen von Staub vermeiden.

An einem trockenen Ort aufbewahren.

Entsorgung des Inhalts/der Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	ca. 11,5 l Wasser : 25 kg Pulver entsprechend ca. 1 RT Wasser : 2,5 RT Pulver
Schüttgewicht:	ca. 0,9 kg/l
Frischgewicht des Mörtels:	ca. 1,3 kg/l
Materialbedarf:	ca. 0,9 kg Pulver je m ² und mm
Verarbeitungszeit (+20 °C):	ca. 30 Min.
Anstrich- und Klebearbeiten (+20°C):	nach ca. 1 Tag
Druckfestigkeit:	nach 7 Tagen ca. 9 N/mm ² nach 28 Tagen ca. 18 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	nach 7 Tagen ca. 6 N/mm ² nach 28 Tagen ca. 9 N/mm ²
Wasserdampfdiffusionsfaktor μ:	ca. 60
pH-Wert:	Frishmörtel zementhaltig = ca. 11,5
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto; Beutel mit 5 kg netto; gepackt zu 4 Stück
EMICODE:	EC 1 ^{PLUS} R – sehr emissionsarm
Kennzeichnung nach GHS/CLP:	GHS05 „ätzend“ Signalwort Gefahr
Kennzeichnung nach GGVSEB/ADR:	keine
Lagerung:	In trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.